

**Der Warenmarkt.****Börse für landwirtschaftliche Produkte.**

Wien, 4. November. (Orig.-Ber.) Die Grundtendenz des Marktes spricht sich freundlicher aus, da es an Offerten mangelt und sich sowohl für Weizen wie für Roggen einige Frage bemerkbar macht. Höhere Preise sind indessen nicht durchzusehen. Der Gerstehandel hält sich in bescheidenen Grenzen und vollzieht sich zu unveränderten Preisen. Mais ist lebhaftest gefragt. Hier leidet die Entwicklung des Geschäftes unter ungeheuren Verladungsschwierigkeiten. Hafer ist absehlos, obgleich Warenbesitzer es an Entgegenkommen nicht fehlen lassen.

**Zucker.**

London, 2. November. Weißer Java-Zucker in Verschiffung 23.—.